

theodor heuss stiftung
zur Förderung der politischen Bildung und Kultur
in Deutschland und Europa

Eine Theodor Heuss Medaille für das Jahr 2018
wird der Initiative

AlgorithmWatch

für ihren Beitrag zu einer differenzierten Betrachtung
von Algorithmen und deren Wirkmechanismen
zuerkannt.

AlgorithmWatch ist eine Initiative, die sich zum Ziel
gesetzt hat, komplexe Prozesse der Datenverarbeitung
nachvollziehbar zu machen, um sie demokratischer Kon-
trolle unterziehen zu können. Die 2015 gegründete
gemeinnützige GmbH betrachtet Prozesse algorithmi-
scher Entscheidungsfindung von sozialer Relevanz und
ordnet diese ein. Beobachten, Erläutern, Verknüpfen,
Mitgestalten – das sind die Tätigkeitsfelder der drei
Gesellschafter Lorena Jaume-Palasi, Lorenz Matzat und
Matthias Spielkamp.

AlgorithmWatch geht es darum, die Kriterien und Werte,
die bei der Entwicklung eines Algorithmus zugrunde
gelegt werden, zu überprüfen und gegebenenfalls zu
hinterfragen. Auf der gleichnamigen Beobachtungsplatt-
form werden diese Analysen algorithmischer Entschei-
dungsfindung einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich
gemacht und die Auswirkungen auf die Gesellschaft dis-
kutiert. Die Arbeit der Initiative ist ein wichtiger Beitrag
zur stärkeren demokratischen Kontrolle bei der Entwick-
lung von Algorithmen.

Stuttgart, den 16. Juni 2018



Prof. Dr. Ludwig Theodor Heuss
Vorsitzender des Vorstands



Prof. Dr. Gesine Schwan
Vorsitzende des Kuratoriums